



# Aus-, Fortbildungs- und Vortragsprogramm



## Feuerwehr, Brand- und Katastrophenschutzwesen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich freue mich an Ihrem Interesse an meinen Aus-, Fortbildungs- und Vortragsprogramm. Nachfolgend finden Sie eine Zusammenstellung zu den Aus- und Fortbildungen, aber auch Vorträgen die ich aktuell im Angebot habe. Bitte beachten Sie hierbei: Der Großteil der Angebote findet ausschließlich über Volkshochschulen als private oder kommunale Bildungseinrichtungen statt. Daher wird nicht jedes der Angebote auch ganzjährig angeboten. Auf Anfrage teile ich Ihnen gerne aktuelle Termine und Orte mit, wo die jeweiligen Aus- und Fortbildungen oder Vorträge laufen. Die Anmeldung und finanzielle Abrechnung erfolgt ausschließlich über die jeweiligen Bildungseinrichtungen. Sie werden als offene Kurse angeboten, können aber auch als Firmenschulung mit einer individuellen Gestaltung gebucht werden.

Ergänzend biete ich noch kostenfreie Aus- und Fortbildungsangebote, aber auch Vorträge im Bereich des Dienstleistungsfeuerwehrwesen und Betrieblichen Katastrophenschutz an.

Ich wünsche Ihnen jetzt viel Spaß mit meinem Aus-, Fortbildungs- und Vortragsprogramm. Und ich würde mich freuen, Sie persönlich bei einer meiner Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

*Simon W. Schmeisser*

Simon W. Schmeisser, Mannheim-Ketsch

[www.simonschmeisser.de](http://www.simonschmeisser.de)

# Aus-, Fortbildungs- und Vortragsprogramm

## Betrieblicher Brandschutz und SPEZIAL

### Inhalt:

- Ausbildung Brandschutzbeauftragte
- Fortbildung Brandschutzbeauftragte
- Brandschutzunterweisung/ Feuerlöschtraining
- Ausbildung Brandschutzhelfer
- Brandschutz und Erste-Hilfe im Kursalltag (SPEZIAL)
- Brandschutztraining für Tagesmütter/väter (Jugendamt) (SPEZIAL)

## Schutz der Bürger/innen (Beratungsstelle Brandverhütung)

### Inhalt:

- Brandschutz im Privathaushalt
- Erste-Hilfe im Privathaushalt



## Dienstleistungsfeuerwehr/ Katastrophenschutz

### Inhalt:

- Fortbildung Feuerwehrkraft Dfw
- Existenzgründung Dienstleistungsfeuerwehr
- Fortbildung BSB, Betrieblicher KATS

## *Betrieblicher Brandschutz und SPEZIAL*

### **Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten (Fernausbildung)**

Ausbildungsform: Fernausbildung und Vollzeitausbildung

Ausbildungsgrundlage: nach DGUV Information 205-003/ vfdb 12/09-01

Ausbildungsdauer Fernausbildung: 4- 6 Wochen

Ausbildungsdauer Vollzeitausbildung: 5 Werktage

#### Technische Voraussetzungen zur Teilnahme Fernausbildung:

Computer mit Internetanschluss, E- Mail, mit einem Speicherplatz von mind. 40 MB. Die Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten ist kein Fernunterricht gemäß dem FernUSG.

### **Fortbildung für den Brandschutzbeauftragten nach DGUV 205-003**

Die Tätigkeit, die Ausbildung, aber auch die Fortbildung eines betrieblichen Brandschutzbeauftragten ist in der vfdb-Richtlinie 12/09-01 und in der DGUV Information 205-003 geregelt. Nach diesen Richtlinien und Informationen sollte ein Brandschutzbeauftragter regelmäßig Fortbildungen mit einer Dauer von 16 Stunden besuchen. Der zeitliche Abstand zwischen den Fortbildungen sollte nicht länger als drei Jahre sein. In dieser Fortbildung wird ein Brandschutzbeauftragter über alle Änderungen, sei es bei den Baugesetzen, in der Brandschutztechnik und vieles mehr informiert. Zur Fortbildung gehören umfangreiche Fortbildungsunterlagen.

Themen der Fortbildung:      Zielgruppe: ausgebildete Brandschutzbeauftragte

- Rechtliche Neuerungen im Brandschutz
- Aktuelle Schadensereignisse und die Lehren
- Brandschutz bei Bauarbeiten
- Dokumentationen im Brandschutz rechtssicher gestalten
- Die Brandverhütungsschau
- Betrieblicher Katastrophenschutz und der Brandschutzbeauftragte
- Ausbildung von Brandschutz Helfern nach DGUV 205-023
- Leistungsfähigkeit der Feuerwehren
- Neue Brandschutzprodukte werden vorgestellt

## **Brandschutzunterweisung/ Feuerlöschtraining** (auch Vor-Ort möglich)

Jeder vierte Betrieb der von einem Brand betroffen ist, erholt sich aufgrund der Brandschäden nicht mehr. Brandschutz im Betrieb betrifft jeden Mitarbeiter. Wussten Sie, dass ein Mitarbeiter, der ein privates Elektrogerät (z.B. Radio) mitbringt und damit einen Brand auslöst in die Haftung genommen werden kann? Wissen Sie als Betriebsinhaber über Ihre Pflichten im Arbeits- und Brandschutz Bescheid? Dieser Kurs erfüllt als Unterweisung im Sinne § 12 Arbeitsschutzgesetz die gesetzlichen Anforderungen. Der Kurs besteht nicht nur aus einem theoretischen, sondern auch aus einem praktischen Teil, in dem jeder Teilnehmer mit den verschiedenen Löschgeräten üben kann.

Themen der Brandschutzunterweisung/ Feuerlöschtraining Dauer: 2 bis 3 Std.

- Grundlagen Betrieblicher Brandschutz im Betrieb
- Verhalten im Brandfall - Handhabung Löschgeräte (Feuerlöscher etc.)
- Praktische Löschvorführungen und Übungen

## **Ausbildung zum Brandschutzhelfer nach DGUV 205-023**

(auch Vor-Ort möglich)

Ein Betrieb hat eine Vielzahl an Vorschriften im Brand- und Arbeitsschutz zu erfüllen. Eine dieser Pflichten ist die Ausbildung und Bestellung von Brandschutzhelfern. In diesem Kurs werden Mitarbeiter die zukünftig im Betrieb als Brandschutzhelfer eingesetzt werden sollen, auf diese Aufgabe vorbereitet. Die Ausbildung vermittelt hierbei alle wichtigen Grundlagen basierend auf der ASR A2.2 und der DGUV 205-023. Sie besteht hierbei aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Die Ausbildung zum Brandschutzhelfer ist geeignet für Gewerbetreibende und Beschäftigte aus Kommunalverwaltungen, von Büro- und Verwaltungsbetrieben, von Alten-, Wohn-, und Pflegeheimen und Diensten, von Kindergärten, von Schulen, aus der Industrie und für Brandschutz-Interessierte. Die Ausbildung zum Brandschutzhelfer wird als offener Kurs angeboten und vor Ort, zugeschnitten auf die örtlichen Bedingungen vom Unternehmen. Die Teilnehmer erhalten ein Zertifikat über die Ausbildung zum Brandschutzhelfer.

Themen: Dauer: 5 Stunden oder verteilt auf zwei Termine (Theorie und Praxis)

- Rechtliche Grundlagen
- Brandschutzorganisation im Betrieb

- Aufgaben des Brandschutzhelfer
- Brandrisiken im Betrieb
- Handhabung von Löschgeräte (Feuerlöscher, Löschdecke, Wandhydranten)
- Praktische Lösübung
- Brandlehre
- Im Brandfall

## **SPEZIAL: Brandschutz und Erste-Hilfe im Kursalltag für VHS-Einrichtungen**

Die Volkshochschulen leisten einen wertvollen Beitrag in der Erwachsenen- und Weiterbildung. Das Kursangebot einer Volkshochschule besteht hierbei aus einer Vielzahl von Themenbereichen, von der beruflichen Bildung bis hin zum Hobby. Für den Unterricht an einer Volkshochschule verantwortlich sind die Dozenten.

Dieser Kurs richtet sich an die Dozenten, die über die Grundlagen des Brandschutzes, aber auch der Ersten-Hilfe unterrichtet werden. Als Dozent trägt man während dem Unterricht eine große Verantwortung, in dem Kurs wird aufgezeigt, wie man sich verhält in einem Brandfall oder wie man Erste-Hilfe, zum Beispiel bei einer Verletzung leistet. Kleinere praktische Übungen (z.B. Wiederbelebung an einer Übungspuppe, Handhabung Feuerlöscher) runden hierbei den theoretischen Teil ab.

Themen der Unterweisung: Zielgruppe: VHS-Dozenten Dauer: 1.5 bis 2 Std.

- Grundlagen des Brandschutzes
- Handhabung von Löschgeräte (Feuerlöscher, Löschdecke, Wandhydranten)
- Grundlagen der Ersten-Hilfe
- Verhalten im Brandfall

## **SPEZIAL: Brandschutztraining für Tagesmütter und -väter (Jugendamt)**

Wie funktioniert ein Feuerlöscher? Wie muss man eine Löschdecke halten? Auf diese Fragen und mehr liefert der Kurs Feuerlöschtraining die Antworten. Neben der Vermittlung der theoretischen Kenntnisse rund um den Brandschutz und die Handhabung von Feuerlöschgeräten, erfolgt auch ein praktischer Teil. Hierbei kann sich jede/r Teilnehmer/-in selbst am Feuerlöscher und an einer Löschdecke versuchen. Konkret wird auch auf entsprechende Besonderheiten beim Verhalten mit Kindern im Brandfall eingegangen.

## Schutz der Bürger/innen (Beratungsstelle Brandverhütung)

### Brandschutz im Privathaushalt

Bundesweit kommen jedes Jahr etwa 500 Menschen bei rund 200.000 Bränden ums Leben, viele werden zum Teil schwer verletzt. 60 Prozent aller Brände entstehen nachts. Sie entstehen oft durch Unachtsamkeit und Unwissenheit. Als Endergebnis bleibt oft nur viel Leid bei den Betroffenen und große finanzielle Schäden. In diesem Vortrag werden die unterschiedlichen Brandgefahren aufgezeigt, aber auch wie man sich schützen kann. Ob Feuerlöscher, Löschdecke, Löschspray und Rauchmelder, die Schutzmöglichkeiten sind vielfältig und werden im Vortrag anschaulich vorgestellt.

Themen des Vortrages sind:

Dauer: 1.5 bis 2 Stunden

- Grundlagen und Organisation von Brandschutz
- häufige Brandursachen/ Brandgefahren
- Lösch- und Rettungsgeräte
- allgemeine Selbsthilfemaßnahmen (Unwetter)
- Brandverhütung im Haushalt
- Verhalten im Brandfall

Zielgruppe: Bürger/innen    Dieser Vortrag ist auch als Online-Vortrag möglich.

### Erste-Hilfe im Privathaushalt

Verbrennungen, Wunden, Vergiftungen und Prellungen gehören zu den häufigsten Verletzungen im Haushalt. Doch wie muss man bei einer stark blutenden Wunde reagieren? Wie legt man einen Verband an? Was muss man bei einer Verbrennung machen? In diesem Kurs findet man darauf die Antworten. Sowohl in der Theorie, als auch in der Praxis wird anschaulich die richtige Handlungsweise dargestellt. Dazu gehören nicht nur die Grundlagen der Erste-Hilfe, sondern auch die richtige Abgabe eines Notrufes.

Themen des Vortrages sind:

- Grundlagen der Ersten-Hilfe
- So setzt man einen Notruf ab
- Praktische Übungen (Anlegen Verband, Wiederbelebung usw.:

## Dienstleistungsfeuerwehr/ Katastrophenschutz

Nachfolgend findet man verschiedene Aus- und Fortbildungsangebote. Die Angebote sind unverbindlich, kostenfrei, es besteht kein Rechtsanspruch.

### Fortbildung Feuerwehrkraft in der Dienstleistungsfeuerwehr

Inhalte:      Dauer: 3 Monate Kosten: kostenfrei

Teilnahmevoraussetzung: Truppmann-Ausbildung Feuerwehr

- Was ist Dienstleistungsfeuerwehr?
- Rechtliche Grundlagen zur Dfeuerwehr
- Besonderheiten Auftrags- und Einsatzlagen: Brandposten
- Abschaltung Brandmelde- /Sprinkleranlage
- Stellung Feuerwehrpersonal
- Tarifrecht Dienstleistungsfeuerwehr
- Besonderheiten Einsatzdienst Dfeuerwehr
- Aufträge in der chemischen Industrie, Alten- und Krankenhäuser
- Brandwache bei Veranstaltungen

### Existenzgründung Dienstleistungsfeuerwehr

Inhalte:      Dauer: 3 Monate Kosten: kostenfrei

Teilnahmevoraussetzung: Truppmann-Ausbildung Feuerwehr

- Was ist Dienstleistungsfeuerwehr?
- VdS 2034 Nichtöffentliche Feuerwehren
- Halten von Einsatzfahrzeugen
- Ausrüstung einer Dfeuerwehr
- Tarifrecht Dienstleistungsfeuerwehr
- Rechtliche Grundlagen zur Existenzgründung
- Finanzierung einer Dienstleistungsfeuerwehr
- Mögliche Aufgaben einer Dfeuerwehr
- Mitarbeiter/innen finden, halten und Dienstplanung

### **Fortbildung für Brandschutzbeauftragte – Selbstschutz/ Katastrophenschutz im Betrieb**

Inhalte:      Dauer: 3 Monate Kosten: kostenfrei

Teilnahmevoraussetzung: Brandschutzbeauftragter

- Grundlagen im Selbstschutz/  
Katastrophenschutz
- Organisationsformen Selbstschutz im Betrieb
- Zeitbemessung von Aufgaben
- Selbstschutzmaßnahmen
- Geräte zum Selbstschutz u. Handhabung
- Pressearbeit
- Notwendigkeit Selbstschutz im Betrieb
- Aufgaben vom Brandschutzbeauftragten
- Bewertung von baulichen Anlagen
- Umgang und Bewertung von Warnmeldungen
- Gefahren erkennen im Notfall
- Zusammenarbeit mit Behörden/Feuerwehren usw.

Art der Fortbildungen: Fernkurs, der Teilnehmer/in erhält umfangreiche Fortbildungsunterlagen zum eigenständigen Lernen. Abgerundet wird das Angebot durch Lernerfolgskontrollen, Projektarbeiten und die Möglichkeit von einem Dialog (Telefonisch/Online) für Rückfragen. Der erfolgreiche Abschluss wird durch ein Zertifikat dokumentiert.

Gilt nur für Angebote Dienstleistungsfeuerwehr/  
Betrieblicher Katastrophenschutz!

# Anmeldeformular

Bei Fragen: Telefon 0170/ 6990306 Fax: 03212/ 1121112 oder E-Mail: buero-schmeisser@web.de  
Zusendung per Post an: Simon W. Schmeisser, Postfach 1023- 68767 Ketsch

**Titel:** \_\_\_\_\_

Name Teilnehmer:		PLZ:	
Anschrift:		Ort:	
Geb. Datum:		Telefon:	
e-Mail Adresse:			

## - AGB, Sie müssen akzeptiert werden -

1: Es handelt sich um ein unverbindliches Angebot. Es werden keine Kosten erhoben, ein Abbruch ist beidseitig jederzeit, ohne Kündigungsfrist möglich. Jeder Teilnehmer/in erhält eine Teilnahmebestätigung.

2: Die Weitergabe von Unterlagen an Dritte ist nicht gestattet. Es erfolgt keine Haftung für Fehler in den Ausbildungsunterlagen.

3: Bei eventuellen Rechtsstreitigkeiten wird als Gerichtsstand Mannheim vereinbart.

4: Datenschutz: Es werden die notwendigen personenbezogenen Daten unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) gespeichert und vertraulich behandelt. Die Daten werden nach Abschluss der Weiterbildung gelöscht, es besteht ein Rechtsanspruch auf Auskunft.

Wunschtermin Beginn: \_\_\_\_\_ AGB gelesen und akzeptiert? (ja) (nein)

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Teilnehmer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift zu den AGB